



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF

Bildungsabschluss verringert Langzeitbezug

Nationale Tagung Biel, SKOS

Marimée Montalbetti, Abteilungsleiterin Bildungsgrundlagen

Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation

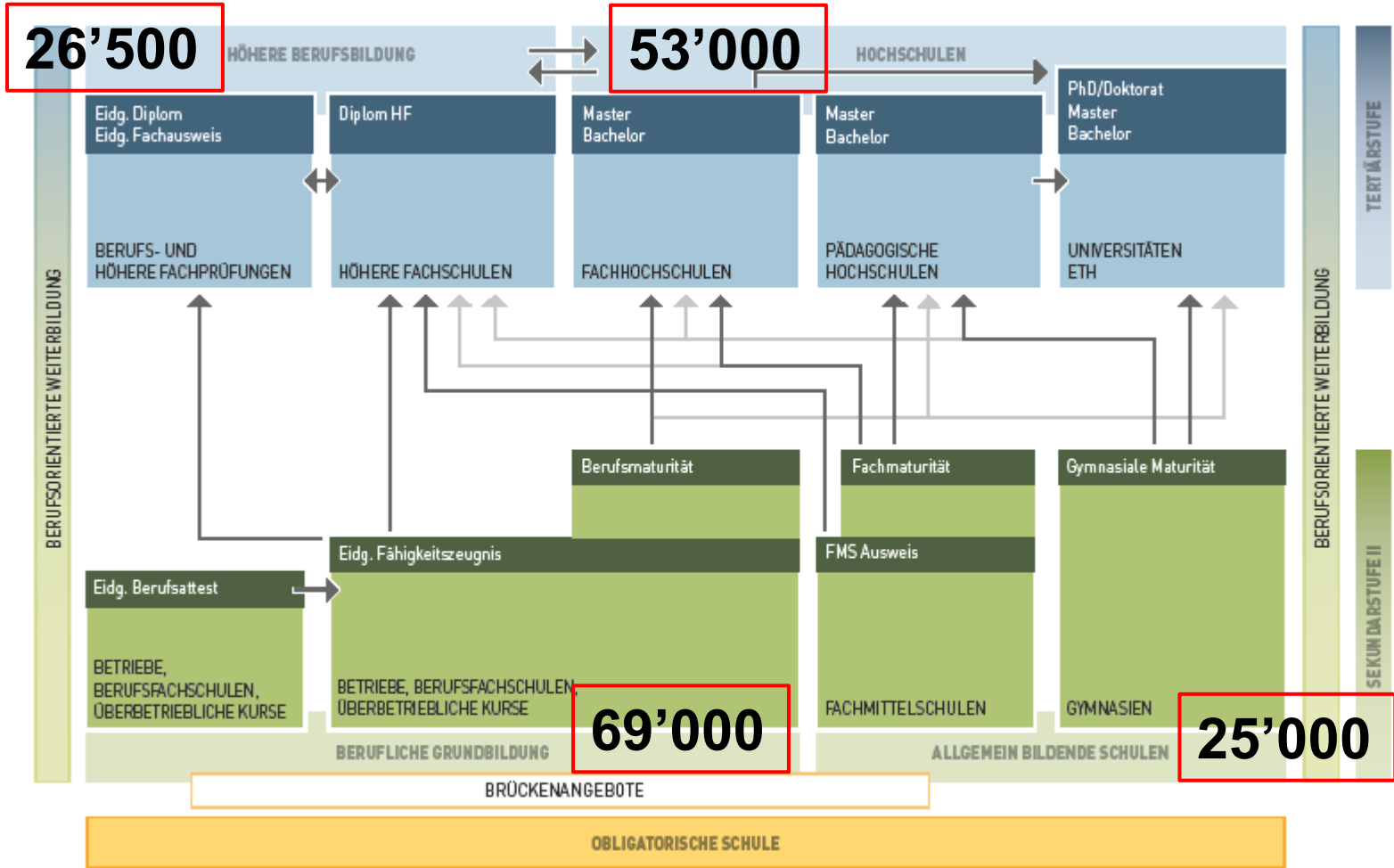
Biel, 11. März 2015



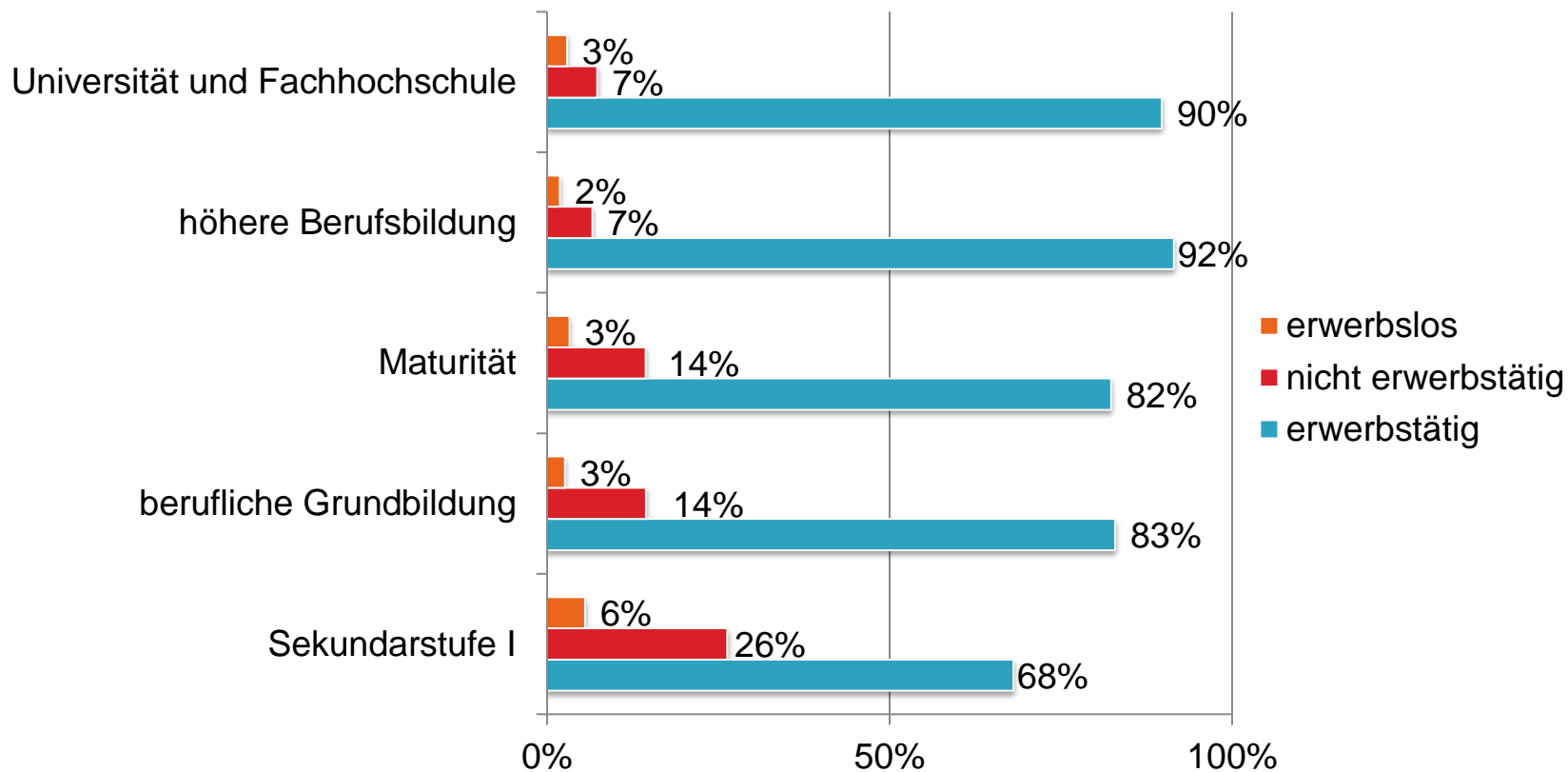
Ablauf

- Das Bildungssystem in der Schweiz und seine Stärken
- Erstabschlussquote
- Einfluss der sozialen Herkunft und Chancengleichheit
- Massnahmen
- Niederschwellige Bildungsangebote

Das Bildungssystem in der Schweiz

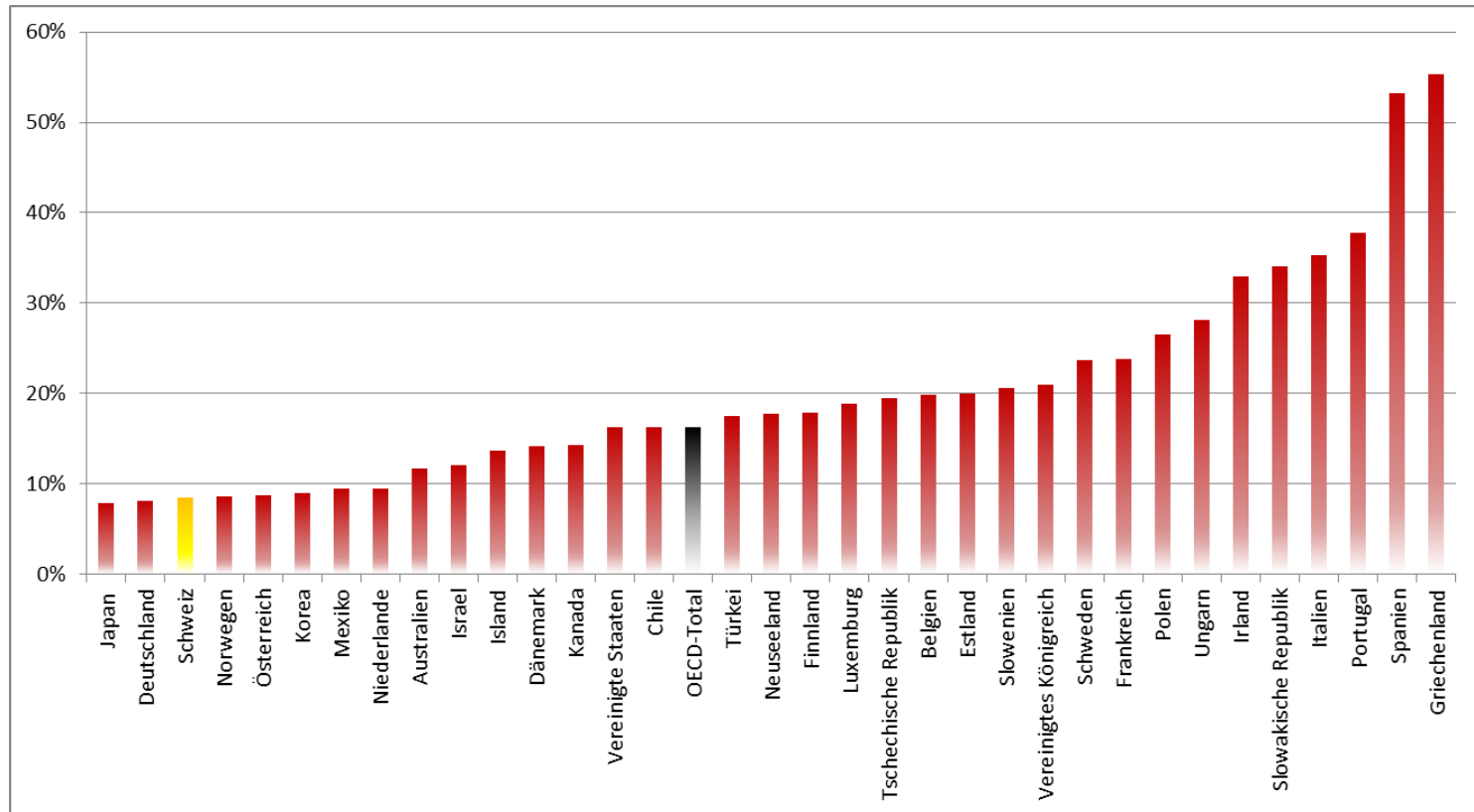


Stärke: Hohe Erwerbstätigkeit





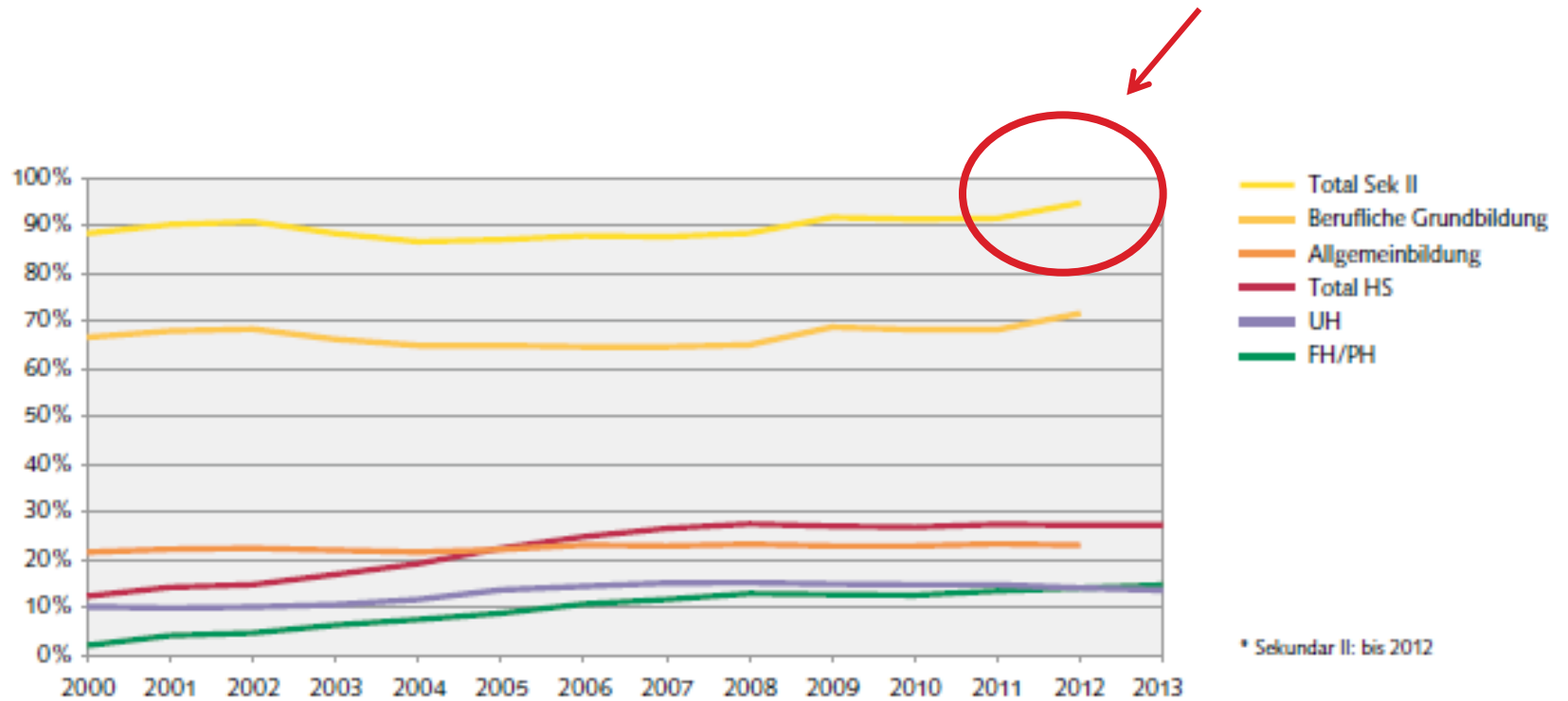
Stärke: Tiefe Jugendarbeitslosigkeit



Quelle: Eurostat 2014



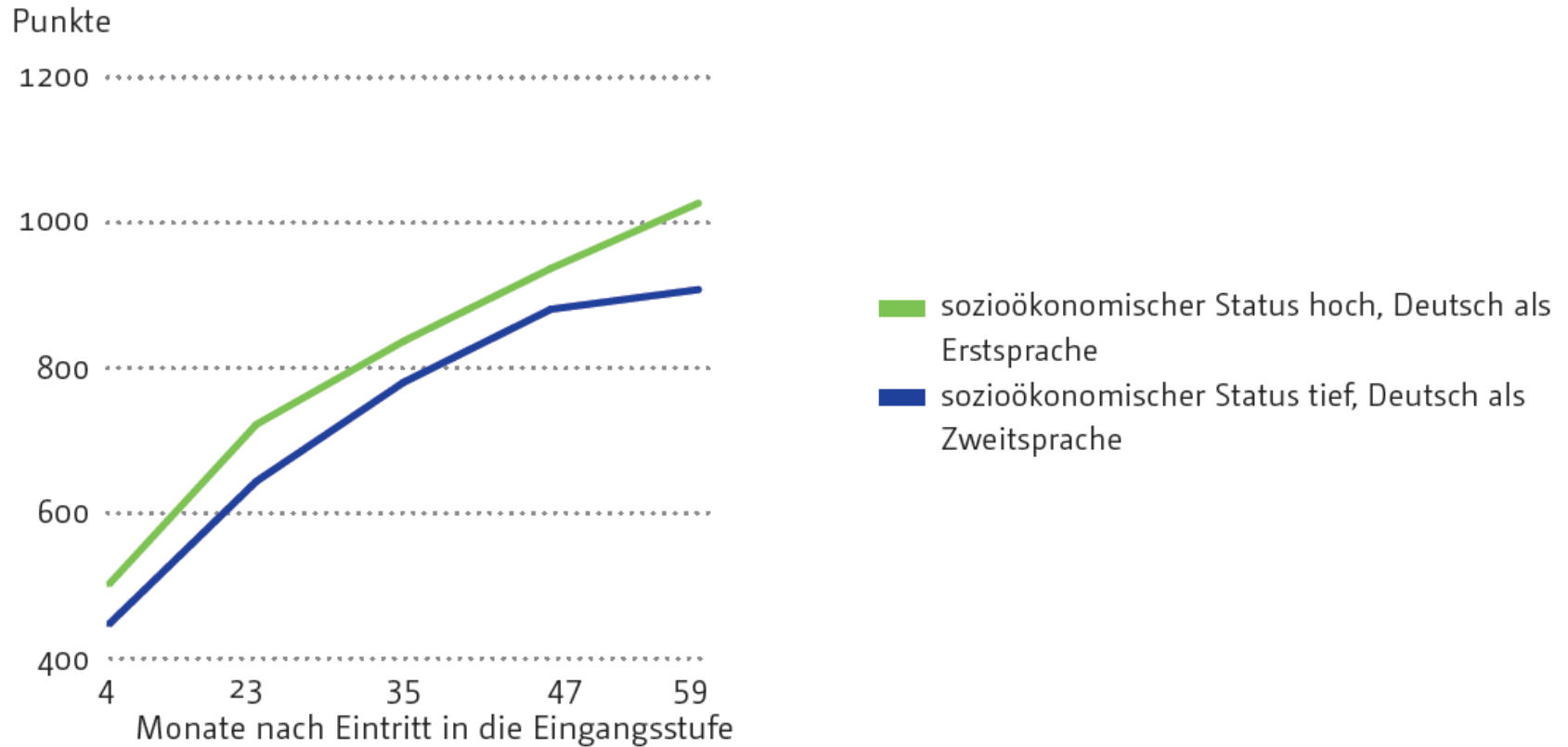
Erstabschlussquote nach Bildungsstufe



Quelle: BFS – Statistik der Bildungsabschlüsse SBA und SHIS

© BFS, Neuchâtel 2014

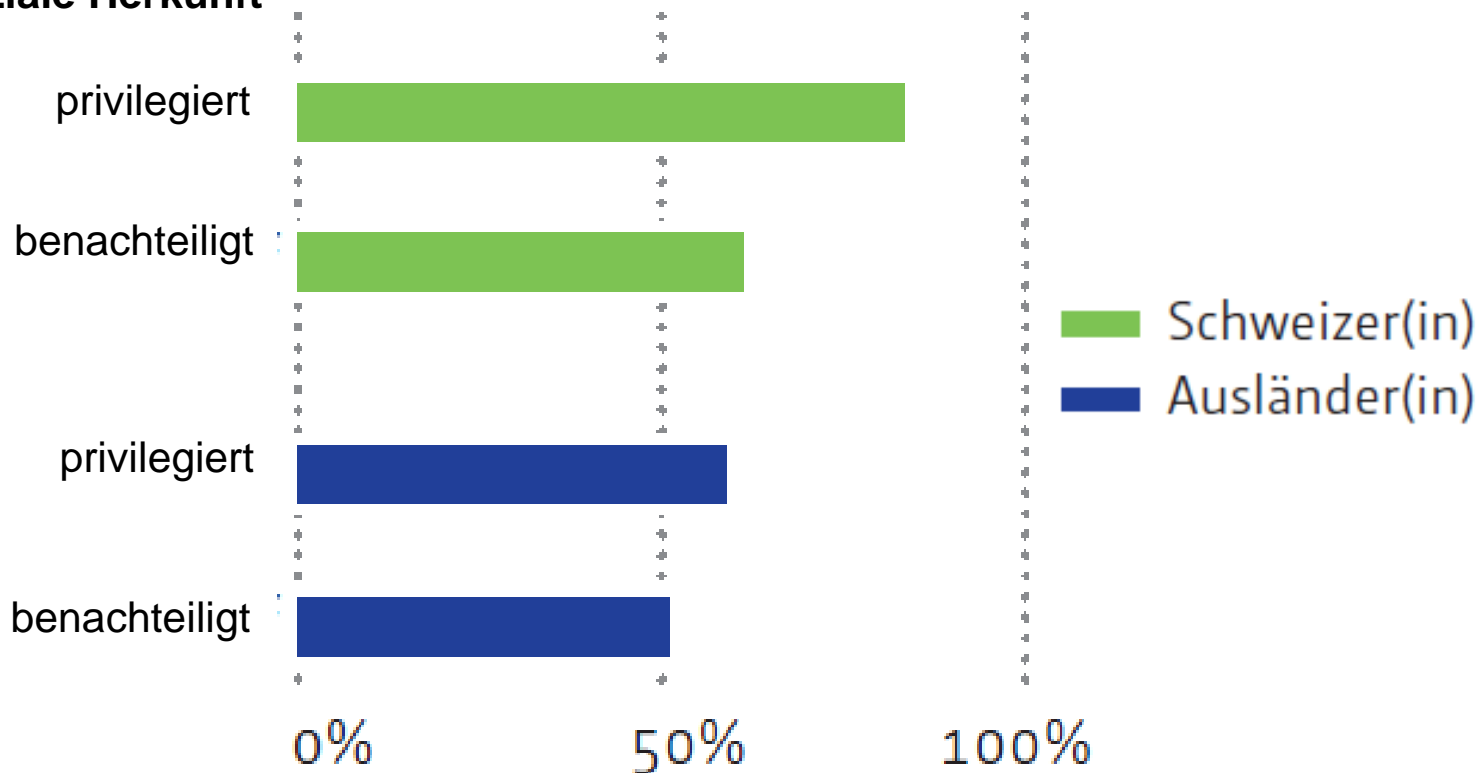
Einfluss der sozialen Herkunft



Quelle: EDK-Ost, 2010

Bei gleicher Leistung ungleiche Chancen

Soziale Herkunft





Massnahmen der Kantone

- Berufs-, Studien-, Laufbahnberatung
- Brückenangebote
- Coaching / Mentoring
- Case Management Berufsbildung
- Individuelle Begleitung
- Arbeitsmarktliche Massnahmen



Massnahmen des SBFI



Berufsabschluss für Erwachsene

Bundesgesetz über die Weiterbildung (WeBIG) *Entwurf*

vom ...

Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft, gestützt auf die Artikel 61a Absatz 2, 63a Absatz 5, 64a und 66 Absatz 2 der Bundesverfassung¹, nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 15. Mai 2013², beschliesst:

1. Abschnitt: Allgemeine Bestimmungen

Art. 1 Zweck und Gegenstand

¹ Mit diesem Gesetz soll die Weiterbildung als Teil des lebenslangen Lernens im Bildungsraum Schweiz gestärkt werden.

² Dieses Gesetz:

- a. legt Grundsätze über die Weiterbildung fest;
- b. legt Voraussetzungen für die Ausrichtung von Finanzhilfen durch den Bund fest;
- c. bestimmt, wie der Bund die Erforschung und die Entwicklung der Weiterbildung fördert;
- d. regelt die Förderung des Erwerbs und des Erhalts von Grundkompetenzen Erwachsener durch den Bund.

³ Im Übrigen regelt und fördert der Bund die Weiterbildung über die Spezialgesetzgebung.

Weiterbildungsgesetz



Match-Prof



Massnahmen anderer Bundesstellen



FIDE (SEM)



Nationales Programm
gegen Armut (BSV)



Niederschwellige Bildungsangebote I

- Ein eidgenössisch geregelter Abschluss setzt die Erfüllung eines verbindlichen Qualifikationskatalogs voraus
- Zweijährige Grundbildungen sind niedrigste Einstiegsqualifikation
- Individuelle Kompetenzbescheinigungen sind möglich
- Diverse Begleitmassnahmen stehen zur Verfügung

Niederschwellige Bildungsangebote II

Beispiel: Pflegehelfer und Pflegehelferin SRK

- Anbieter: Rotkreuz-Kantonalverbände
- Dauer: 120 Theoriestunden + 12 Tage Praktikum
- Jährlich über 4'000 Absolvierende



Niederschwellige Bildungsangebote II



**2 Jahre
EBA**

**3 – 4
Jahre
EFZ**

**3 – 4
Jahre
EFZ**

Berufsmaturität

**Berufs-
maturität**

**3 – 4
Jahre
EFZ**



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF

Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF



Mit der Berufslehre
werden aus
Talenten Profis.

BERUFSBILDUNGPLUS.CH
DER WEG DER PROFIS.

Eine Initiative von Bund, Kantonen und Organisationen der Arbeitswelt



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF



Mit der höheren
Berufsbildung
werden aus Profis
Experten.

BERUFSBILDUNGPLUS.CH
DER WEG DER PROFIS.

Eine Initiative von Bund, Kantonen und Organisationen der Arbeitswelt



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF

**Vielen
Dank!**

11. März 2015